



## Wie lebt man im Kirchenasyl? Neues YouTube-Video des Kirchenkreises

**Steinfurt/Coesfeld/Borken, 24. Januar 2021**

"Christ – na und? Impulse aus St. Coebor" – so lautet der Titel des neuen YouTube-Kanals, mit dem der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken regelmäßig kurze Impulse zum Themenkreis „Glauben und Leben“ geben möchte. Das aktuelle Video beschäftigt sich mit dem Thema Kirchenasyl.

„Jesus war aus einer Flüchtlingsfamilie und hatte es mitnichten einfach – und so nehmen Christen auch heute noch Flüchtlinge auf“, erläutert der Ahauser Pfarrer Frank Mönning, der das Video produziert hat. Im November 2020 hatte die Christuskirchengemeinde zwei Geflüchtete bei sich aufgenommen und die Behörden darüber informiert. Das Kirchenasyl wurde im Januar 2021 erfolgreich beendet, beide haben inzwischen eine Duldung für die Dauer von sechs Monaten erhalten.

In dem Video lernen die Zuschauer die beiden Männer kennen, erfahren etwas über Motive und Hintergründe des Kirchenasyls und erhalten Einblick in das Leben in der Kirchengemeinde. Mönning führt dazu nicht nur Interviews mit den beiden Männern, sondern auch mit seinem Pfarrkollegen Olaf Goos sowie Gemeindegemeinschaft Hilke Bramkamp.

„Für uns und unsere Gemeinde ist es ein Herzensanliegen, geflüchteten Menschen, die meist eine besonders schwere Geschichte hinter sich haben, Zeit zu verschaffen, dass ihre Fälle noch einmal überprüft werden“, so Goos. Viel persönliches Leid stehe hinter jedem Namen. Durch ein Kirchenasyl wird erreicht, dass eine Abschiebung noch einmal überprüft wird.

Das Video ist auf YouTube zu finden, Stichwort *Christ - na und? Impulse aus St. Coebor*

### Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist einer von 27 Kirchenkreisen auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen annähernd 82.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 46 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Dienstsitz der Superintendentur und der zentralen Verwaltung ist das Kreiskirchenamt in Steinfurt.

### Pressekontakt

Maleen Knorr  
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken  
Öffentlichkeitsreferat  
Bohlenstiege 34  
48565 Steinfurt  
Telefon: 02551 / 144-22  
[oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de)  
[www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de)